

## Erläuterungen zum Projektierungsblatt

### TCS-Außendienstmitarbeiter

- Füllen Sie das Projektierungsblatt bitte in Zusammenarbeit mit der genehmigenden Stelle der örtlichen Feuerwehr und dem Auftraggeber aus. Verwenden Sie dafür die PDF-Datei prjbl\_AFP10000!
- Legen Sie das ausgefüllte Projektierungsblatt (Seite 1 bis 7) Ihren Gesprächspartnern zur Unterschrift vor und unterschreiben Sie selbst.
- Senden Sie das die komplette Datei des Projektierungsblattes per E-Mail an [angebote@tcsag.de](mailto:angebote@tcsag.de), Technischer Vertrieb.

### Technischer Vertrieb

- Vergeben Sie Artikel- und Angebotsnummer: Seite 1 unten.
- Die Artikelnummer und die Angebotsnummer werden automatisch auf alle Seiten übernommen.

### Alle Bearbeiter



Versionieren Sie das Projektierungsblatt bei allen Änderungen:  
Seite 1, unten! Die Version wird automatisch auf alle Seiten übernommen.  
Fügen Sie die Version im Dateinamen des Projektierungsblattes ein (z. B. prjbl\_AFP10000-100\_v2)!  
Wichtig bei E-Mailverkehr.

***Seiten 1 - 6 sind Voraussetzung zum Erstellen eines Angebotes. Nur ein vollständig ausgefülltes Projektierungsblatt wird in der Angebotslegung berücksichtigt!***

Seite <u>1</u>	Objekt- und Kontaktdaten
Seite <u>2</u>	Angaben zur Montage/Anlagenausführung
Seite <u>3</u>	Parameter: Bestückung/Beschriftung Frontplatte
Seite <u>4</u>	Texte für automatische Ansage Die von der örtlichen Feuerwehr vorgeschriebenen Texte sind vom Auftraggeber verbindlich anzugeben: Wählen Sie aus 4 vorgegebenen Ansagetexten (Ansagetext 1 bis 4). <b>Bei Änderungswunsch: Felder <i>Gewünschter Ansagetext</i> ausfüllen.</b> <i>Hinweis: Achten Sie unbedingt auf eine korrekte Schreibweise, insbesondere bei fremdsprachigen Texten. Die Texte werden durch Kopieren und Einfügen in die Dokumentation übertragen!</i>
Seite <u>5</u>	Musteransicht Bedienungsanleitung
Seite <u>6</u>	Unterschriftenblatt ist den Gesprächspartnern des Außendienstmitarbeiters, Auftraggeber, örtliche Feuerwehr zur Unterschrift vorzulegen. <i>Hinweis: Das Unterschriftenblatt verbleibt beim Außendienstmitarbeiter, bis alle Unterschriften eingeholt sind.</i> Der Außendienstmitarbeiter bestätigt ebenfalls alle Angaben im Projektierungsblatt mit seiner Unterschrift. Er sendet das Unterschriftenblatt umgehend an <a href="mailto:angebote@tcsag.de">angebote@tcsag.de</a> , Technischer Vertrieb. Angebotszeichnungen & Bestellung
Seite <u>7,8</u>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Angebotszeichnungen: Hier werden die Entwürfe für den Frontplattenaufkleber und die Bedienungsanleitung abgebildet.</li><li>• Der Auftraggeber prüft die Angebotszeichnungen gemeinsam mit der örtlichen Feuerwehr und holt deren Genehmigung ein. Mit seinen Unterschriften auf der Angebotszeichnungen (S. 7 Frontplatte und S. 8 Bedienungsanleitung) bestätigt er dies und gibt er die Auftragsausführung frei. <b>Die unterschriebenen Abgebotszeichnungen sind der Bestellung beizufügen!</b></li></ul>
Anlage	Produktinformation AFP10000-000

**Projektierungsblatt Feuerwehr-Durchsageeinheit AFP10000**  
zum Einsatz in einer TCS-Türsprechanlage



Artikelnummer: AFP10000-	Angebot SAG:	Version:
--------------------------	--------------	----------

## Objekt- und Kontaktdaten

erfasst am:	Ort:
-------------	------

Objekt, Gebäude		Errichter der Elektroinstallation	
Objektname		Firma	
Montageort			
PLZ, Ort		Name	
Straße, Nr.		Straße, Nr.	
Bundesland		PLZ, Ort	
Eigentümer		TCS-Kundennr.	
		Telefon	
Betreiber		Fax	
		E-Mail	
		Gewünschter Liefertermin	

Planer		Zuständige örtliche Feuerwehr	
Firma		Bezirk	
Straße, Nr.		Straße, Nr.	
PLZ, Ort		PLZ, Ort	
Name		Name	
Telefon		Telefon	
Fax		Fax	
E-Mail		E-Mail	

Gerätehersteller			
TCS TürControlSysteme AG, Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin			
MA Außendienst		MA TV Systeme:	
Name		Name	
Mobiltelefon		Telefon	
E-Mail		E-Mail	
Angebotslegung			
Termin			

<i>Von TV auszufüllen:</i>	Artikel	AFP10000-	SAG:	Datum:	Name:
<i>Projektierungsblatt bearbeitet:</i>	Version			Datum:	Name:

Artikelnummer: AFP10000-	Angebot SAG:	Version:
--------------------------	--------------	----------

## Angaben zur Montage



Ausführliche Informationen zur AFP10000 finden Sie in der anliegenden Produktinformation.

Montageort: Raum, Abmaße verfügbarer Wandfläche, ...			
FW-Schließung beantragen	ja	nein	
Türanschlag	rechts	links	
Kabeleinführung	oben	unten	hinten ( <i>gegen Aufpreis</i> )

## Angaben zur Anlagenausführung



### Warnung!

Nicht zulässig ist der Einsatz der AFP10000 in einer Türsprechanlage,

- die ersetzend für eine oder als Bestandteil einer Sprachalarmierungsanlage (SAA) an eine Brandmeldeanlage (BMA) angebunden ist,
- die ersetzend für ein elektroakustisches Notfallwarnsystem (ENS) oder als dessen Bestandteil betrieben wird.

Anzahl Geschosse	
Wohnungen je Geschoss:	

Art der Notstromversorgung	
Anzahl der Stränge	
Standort Notstromversorgung	



Wird die Feuerwehr-Durchsageeinheit AFP10000-000 als Bestandteil einer sicherheitstechnischen Einrichtung einer baulichen Anlage eingesetzt, sind die geltenden bauordnungsrechtlichen Forderungen einzuhalten.

Die Feuerwehr-Durchsageeinheit AFP10000-000 erfüllt die nachstehenden Normen nicht:

- für Elektroakustische Notfallwarnsysteme: DIN EN 60849, VDE 0828
- für Brandmeldeanlagen: DIN VDE 0833, DIN 14675, EN 54
- für Sprachalarmanlagen DIN VDE 0833-4, DIN EN 54-16 und DIN EN 54-24
- für Alarmanlagen: Brandmeldeanlagen, Akustische Signalgeber EN 54-3, DIN VDE 0833-2 sowie EN 54-4 /A2, EN 12101-10, NFS 61940



- Die landesspezifischen Leitungsanlagen-Richtlinien (LAR) sind zu erfüllen. Die Leitungsverlegung für die Feuerwehr-Durchsageeinheit hat so zu erfolgen, dass der elektrische Funktionserhalt gemäß Feuerwiderstandsklasse E30 nach DIN 4102 Teil 12 gewährleistet ist!
- Die Feuerwehr-Durchsageeinheit selbst ist nicht für den elektrischen Funktionserhalt E30 ausgelegt.



### Begriffe

Ansage: Automatische Ansage. Wiedergabe von Text, der im Gerät als Audiodatei gespeichert ist.  
Durchsage: Live-Durchsage. Durchsage über das im Gerät integrierte Mikrofon.

Artikelnummer: AFP10000-

Angebot SAG:

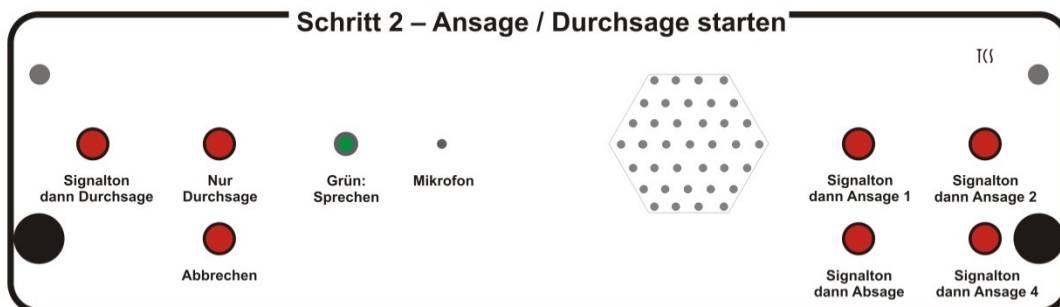
Version:

## Parameter: Bestückung/Beschriftung Frontplatte



Taster für  
Ansage 4  
oder TÜR-  
ÖFFNER nur  
als Zusatz-  
option pro-  
jektierbar.

### Schritt 2 – Ansage / Durchsage starten



### Schritt 1 – Ziel auswählen

Gruppe links		ALLE	Etage	TÜRÖFFNER	Gruppe rechts	
15. OG						15. OG
14. OG						14. OG
13. OG						13. OG
12. OG						12. OG
11. OG						11. OG
10. OG						10. OG
09. OG						09. OG
08. OG						08. OG
07. OG						07. OG
06. OG						06. OG
05. OG						05. OG
04. OG						04. OG
03. OG						03. OG
02. OG						02. OG
01. OG						01. OG
EG						EG
UG						UG

Artikelnummer: AFP10000-	Angebot SAG:	Version:
--------------------------	--------------	----------

## Standardtexte für eine automatische Ansage



Texte für die automatischen Ansage werden auf der Bedienungsanleitung abgedruckt (2 Texte Standard, 2 Texte optional). Die Bedienungsanleitung wird auf der Innenseite der Schutzschranktür befestigt.

Die Feuerwehr-Durchsageeinheit wird mit fest gespeicherten Texten für die automatische Ansage ausgeliefert. Bitte wählen Sie aus den verfügbaren Optionen aus.

<b>Ansage 1</b> (Taster bestückt, Stimme männlich)		<b>Ansage 2</b> (Taster bestückt, Stimme männlich)	
<b>Achtung, Achtung!</b> <b>Hier spricht die Einsatzleitung der Feuerwehr.</b> <b>Es läuft ein Einsatz. Bewahren Sie Ruhe!</b> <b>Halten Sie Fenster und Türen geschlossen, die nicht automatisch öffnen! Die Feuerwehr ist vor Ort.</b> <b>Warten Sie auf weitere Anweisungen!</b>		<b>Achtung, Achtung!</b> <b>Hier spricht die Einsatzleitung der Feuerwehr.</b> <b>In Ihrem Wohngebäude ist ein Brand ausgebrochen. Für Sie besteht keine Gefahr. Bewahren Sie Ruhe! Bitte behindern Sie nicht die Arbeiten der Feuerwehr! Sie erhalten weitere Informationen durch die Einsatzleitung.</b>	
<b>Ansage 3 – Absage</b> (Taster bestückt, Stimme männlich) = Text für Absage (Einsatzende)		<b>Ansage 4</b> (Taste bestückt, Stimme weiblich) OPTIONAL: dieser Taster als Türöffner	
<b>Achtung, Achtung!</b> <b>Hier spricht die Einsatzleitung der Feuerwehr.</b> <b>Der Einsatz in Ihrem Objekt ist beendet.</b> <b>Für Sie besteht keine Gefahr.</b> <b>Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.</b>		<b>Achtung, Achtung! Hier spricht die Einsatzleitung der Feuerwehr.</b> <b>Auf Ihrer Etage wurde durch die Brandmeldeanlage Rauch detektiert.</b> <b>Bewahren Sie Ruhe! Halten Sie Fenster und Türen geschlossen!</b> <b>Die Feuerwehr ist informiert.</b>	
		<b>Taster TÜRÖFFNER</b>	



### Besondere Vereinbarungen

 Beim Hersteller vorhandene Texte: <http://fdeansagen.tcs-bus.de>



Die Feuerwehr-Durchsageeinheit wird mit fest gespeicherten Texten für die automatische Ansage ausgeliefert. Wünscht der Auftraggeber vom Standard abweichende Texte, sind diese vom Auftraggeber zu liefern:

- als Audio-Datei (Format: wav, mp3) UND
- als Text-Datei (Format: txt, doc)

(Erläuterungen zum Audio-Format siehe Produktinformation AFP10000-000.)

Änderungen	Format Audiodatei	Art des Übergabemediums
ja      nein	Übergabe erfolgt an	



Die Audio-Datei und die Text-Datei sind mit Auftragserteilung vom Auftraggeber an TCS zu übergeben!

Gewünschter Ansagetext 1 *		Gewünschter Ansagetext 2 *		Gewünschter Ansagetext 3 *		Gewünschter Ansagetext 4 *	

\* Tragen Sie die Nummer der wav.-Datei des gewünschten Ansagetextes ein, siehe ANHANG – ÜBERSICHT Texte für automatische Ansage.

## Musteransicht Bedienungsanleitung

### Bedienungsanleitung

- Bei Mehrfachauswahl keine Durchsage über Mikrofon möglich, nur Ansage.
- Die FDE-Tür muss für die Dauer des Einsatzes offen bleiben!
- TÜRÖFFNER Taster drücken.

#### Schritt 1 – Ziel auswählen

Einen oder mehrere der blinkenden Taster oder den Taster **ALLE** auswählen und drücken.  
Taster leuchten.

Auswahl ändern: Einen anderen Taster, Taster **ALLE** oder Taster **Abbrechen** drücken.

#### Schritt 2 – Ansage / Durchsage starten

Einen blinkenden Taster auswählen und drücken. Taster leuchtet.

Durchsage/Ansage abbrechen: Taster **Abbrechen** drücken.

#### Durchsage über Mikrofon (nur 1 Ziel)

**Signalton dann Durchsage oder Nur Durchsage** drücken.

Wenn LED **Grün: Sprechen** leuchtet, ist das Mikrofon aktiviert.  
Sprechen Sie in das Mikrofon. (Sprechzeit max. 2 min)

#### Automatische Ansage (Ziele werden nacheinander abgearbeitet.)

**Signalton dann Ansage 1** drücken.  
Gespeicherter Text startet.

Achtung, Achtung! Hier spricht die  
Einsatzleitung der Feuerwehr.  
In einer Wohnung auf Ihrer Etage ist ein Brand  
ausgebrochen.  
Bewahren Sie Ruhe! Halten Sie Fenster und  
Türen geschlossen!  
Die Feuerwehr ist vor Ort.

**Signalton dann Ansage 2** drücken.  
Gespeicherter Text startet.

Achtung, Achtung!  
Hier spricht die Einsatzleitung der Feuerwehr.  
In Ihrem Wohngebäude ist ein Brand  
ausgebrochen. Für Sie besteht keine Gefahr.  
Bewahren Sie Ruhe!  
Bitte behindern Sie nicht die Arbeiten der  
Feuerwehr!  
Sie erhalten weitere Informationen durch die  
Einsatzleitung.

**Signalton dann Absage** drücken.  
Gespeicherter Text startet.

Achtung, Achtung!  
Hier spricht die Einsatzleitung der Feuerwehr.  
Der Einsatz in Ihren Objekt ist beendet.  
Für Sie besteht keine Gefahr.  
Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

**Signalton dann Ansage 4** drücken.  
Gespeicherter Text startet.

Achtung, hier spricht die Feuerwehr!  
Es läuft ein Einsatz.  
Bewahren Sie Ruhe!  
Halten Sie Fenster und Türen geschlossen!  
Warten Sie auf weitere Anweisungen!

**Für weitere Ansagen oder Durchsagen Schritt 1 und 2 wiederholen.**

Artikelnummer: AFP10000-	Angebot SAG:	Version:
--------------------------	--------------	----------

## Projektierungsprotokoll

<b>Örtliche Feuerwehr</b>		
Für folgendes Objekt (Adresse):  _____		
Das Projektierungsblatt (Seiten 1 bis 6) wurde mir vorgelegt. Die dargestellten und beschriebenen Merkmale für eine Feuerwehr-Durchsageeinheit AFP10000 sind mir bekannt und entsprechen den Anforderungen des Brandschutzes.		
Ort	Datum	Unterschrift Örtliche Feuerwehr

<b>Auftraggeber</b>		
Für folgendes Objekt (Adresse):  _____		
Das Projektierungsblatt (Seiten 1 bis 6) wurde mir vorgelegt. Die dargestellten und beschriebenen Merkmale für eine Feuerwehr-Durchsageeinheit AFP10000 sind mir bekannt und entsprechen meinen Anforderungen.		
Ort	Datum	Unterschrift Auftraggeber

<b>TCS-Außendienstmitarbeiter</b>		
Für folgendes Objekt (Adresse):  _____		
Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass das Projektierungsblatt (Seiten 1 bis 6) der örtlichen Feuerwehr und dem Auftraggeber vorgelegt wurde. Die örtliche Feuerwehr und der Auftraggeber haben die dargestellten und beschriebenen Merkmale für die Feuerwehr-Durchsageeinheit AFP10000 für o.g. Objekt bestätigt.		
Ort	Datum	Unterschrift ADM

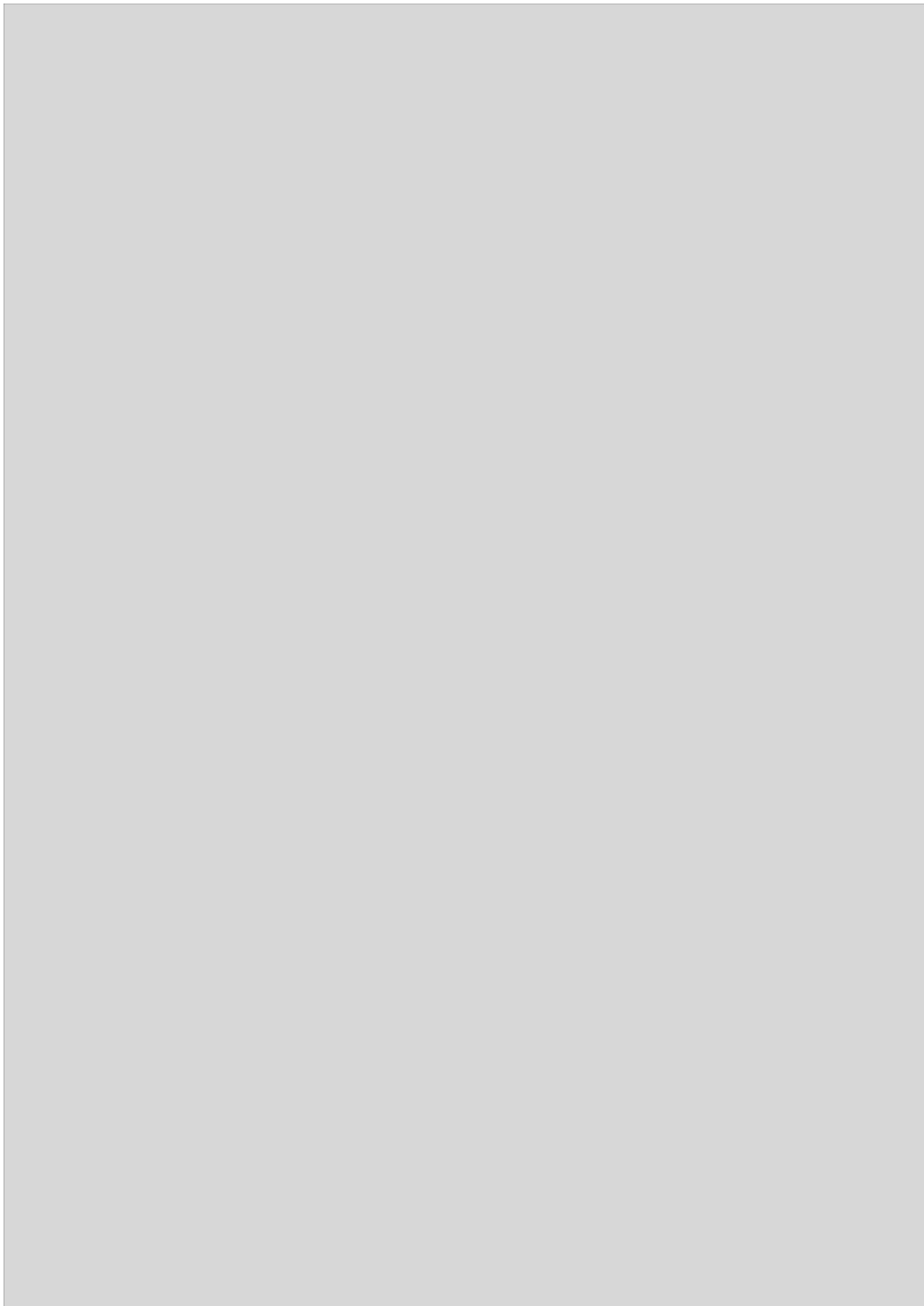
### Hauptsitz

TCS TürControlSysteme AG, Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin  
Tel.: 03933 8799-10 FAX: 03933 8799-11 [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de)

Ausgabe: 05/2018

Artikelnummer: AFP10000-	Angebot SAG:	Version:
--------------------------	--------------	----------

## Angebot, Entwurf, Freigabe: Frontplatte



Die Fertigung der AFP10000 erfolgt erst, wenn dieses Blatt mit Ihrer Unterschrift bei TCS in Genthin eingegangen ist.  
**Bitte senden an: [verkauf@tcsag.de](mailto:verkauf@tcsag.de).**

Die Richtigkeit von Bestückung, Anordnung und Beschriftung wurden gemeinsam mit der örtlichen Feuerwehr abgestimmt, geprüft und deren Genehmigung wurde eingeholt.  
Der Frontplattenaufkleber ist wie in der Abbildung zu fertigen!

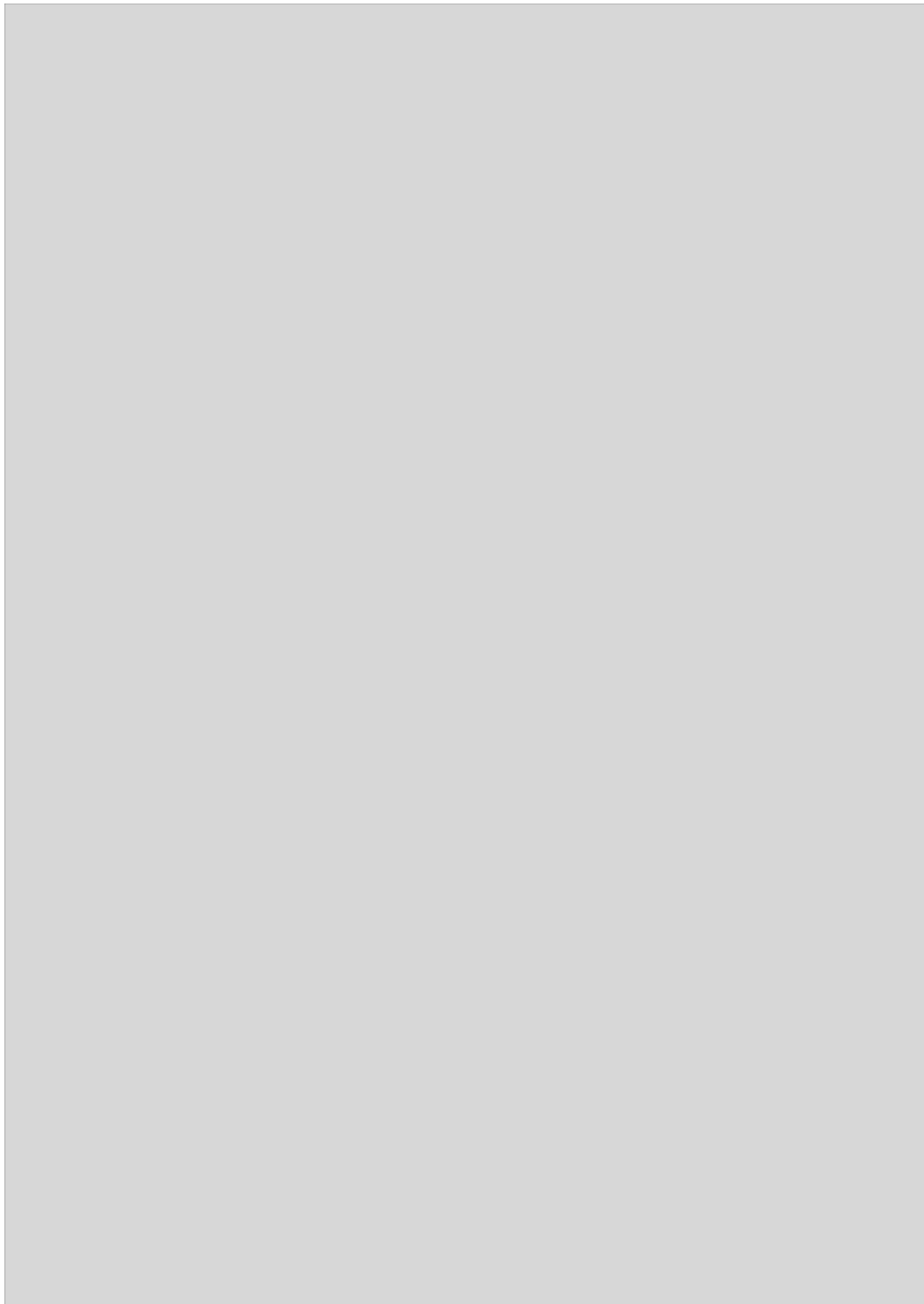
\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift Auftraggeber

Stempel



Artikelnummer: AFP10000-	Angebot SAG:	Version:
--------------------------	--------------	----------

**Angebot, Entwurf, Freigabe: Bedienungsanleitung** (Innenseite Gerätetür)



Die Fertigung der AFP10000 erfolgt erst, wenn dieses Blatt mit Ihrer Unterschrift bei der TCS AG in Genthin eingegangen ist. Bitte senden Sie diese Seite an folgende Mail-Adresse: [verkauf@tcsag.de](mailto:verkauf@tcsag.de)

Ansagetexte und Gestaltung wurden gemeinsam mit der örtlichen Feuerwehr abgestimmt, geprüft und deren Genehmigung wurde eingeholt. Die Bedienungsanleitung ist wie in der Abbildung zu fertigen!

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift Auftraggeber

Stempel